

## Flugblatt zur Vogelgrippepanik

Hallo!

Wir haben vom Verein „Wissenschaft, Medizin und Menschenrechte e.V.“ ein Flugblatt zur Vogelgrippepanik herausgegeben. Hier sind die Kernfakten genannt. Über den Link erscheint das Flugblatt, das auch ausgedruckt und weit und breit verteilt werden kann (und soll!).

Gut wäre es, wenn dieses weit verbreitet würde und wenn dieser Link, z.B. in den eigenen e-Mail-Verteiler, mit einem eigenem Kommentar gegeben wird, vielleicht auch mit einem Hinweis auf den Link hier im Forum zur Petition an den Deutschen Bundestag zur Vogelgrippepanik.

Noch besteht die Chance diesem Wahnsinn zu begegnen.

Die Pharmaindustrie wird diesem Wahnsinn sicherlich nicht begegnen. Das kann nur geschehen, wenn wir nicht nur diskutieren und uns empören, sondern wenn derjenige Mensch, der gegen den Wahnsinn ist, auch Menschenmögliches dagegen tut.

Jeder sollte sich auch überlegen, ob er sich nicht beim Deutschen Bundestag, mittels Petition gegen diese Irreführung der Bevölkerung durch die Bundesgesundheitsbehörden, unter Beilegung dieses Flugblattes, beschwert:

Deutscher Bundestag, Petitionsausschuss, Platz der Republik 1, 11011 Berlin, Fax: 030 227 36130.

Wer darauf wartet, dass die anderen, beispielsweise die Pharmaindustrie, die WHO und die die dahinter stehen, etwas gegen diesen Wahnsinn unternimmt, wird vergeblich warten.

Der Wunsch der Herrschenden in Pharmaindustrie, Gesundheitsbehörden und Medizinwissenschaft ist der Glaube jedes Einzelnen, dass der Einzelne doch nichts tun kann. Diesem Glaubenswunsch der Herrschenden sollte sich niemand unterwerfen.

Den Herrschenden, die die Panik machen jedenfalls gefällt es nicht, wenn Einzelne das tun, was sie auch tatsächlich tun können und nicht entsprechend des Willen der Herrschenden in Pharmaindustrie, Regierungen und Medizinwissenschaft sich deren Herrschaft untätig unterwerfen und ausliefern.

Bei der Vogelgrippepanik konkretisiert sich die verlogene, globale Diktatur menschenverachtender Herrschaft im Hintergrund, die nur durch Staatsbürger überwunden werden kann, die die verfassungsmäßig abverlangte demokratisch-rechtsstaatliche Gesellschaft konkret von ihrem, noch herrschaftlichen und noch nicht rechtsstaatlich handelnden Staat abverlangen, bevor es zu spät ist und wir alle total hilf- und schutzlos einer menschenverachtenden und menscheitsvernichtenden globalen Herrschaft uns selbst ausgeliefert haben.

In diesem Sinne!

Euer Karl und Stefan